

*„Pädagogik braucht nicht **gegen** Corona aktiv zu werden,
sie muss ihre Arbeit **mit** Corona neu gestalten.“*

Andreas Fröhlich 2020

1.Vorbemerkungen

Die Levana-Schule, Schule mit dem Förderschwerpunkt ganzheitliche und motorische Entwicklung unterrichtet Schüler, die vulnerabel und damit besonders schützenswert sind. Das Einzugsgebiet der Schule ist ländlich geprägt und umfasste bis zuletzt den Kreis Ahrweiler. Zu Beginn dieses Schuljahres wird die Burgwegschule in Burgbrohl um den Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung mit einem eigenen Einzugsgebiet erweitert.

Bereits im vergangenen Schuljahr wurde die Notbetreuung für die SuS (Schülerinnen und Schüler) sukzessive erweitert. Somit können die LK (Lehrkräfte) jetzt auf diese Erfahrungen aufbauen und unter den speziellen Hygienebedingungen allen SuS einen möglichst stabilen Schulbesuch ermöglichen.

Alle unsere SuS werden angehalten, die notwendigen Schutzmaßnahmen zu erlernen und täglich zu üben. Somit leisten sowohl unsere SuS als auch die LK und das technische Personal einen wichtigen Beitrag zur Gesunderhaltung aller.

Die Heterogenität einer SFGM-Schülerschaft fordert eine über die Basishygiene hinaus erweiterte Hygieneplanung, welche im Hygienekonzept der Levana-Schule konzipiert ist.

SuS mit respiratorischen Symptomen können nicht am Unterricht teilnehmen. Hierzu wurden die Eltern im Schreiben vom 11.08.2020 informiert. Bei SuS, die unter chronischen respiratorischen Symptomen leiden, muss bei verstärkten respiratorischen Symptomen der Hausarzt zu Rate gezogen werden.

Unsere SuS benötigen Körperkontakt, um sich und ihre Umwelt wahrnehmen und kommunizieren zu können. Dieser Kontakt ist möglich und sollte entsprechend dem Schüler unter Einhaltung der hygienischen Voraussetzungen durchgeführt werden (vgl. Hygienekonzept).

2. Unterricht im Szenario 1 und Szenario 2

Im Folgenden wird die Umsetzung der oben aufgeführten Richtlinien für das Szenario 1 und Szenario 2 an der Levana-Schule dargestellt.

Szenario 1	Szenario 2
Präsenzunterricht	reduzierter Unterricht
Vorgabe des BM	
<p>Alle SuS tragen eine Maske; SuS, die dies aus fundierten Gründen nicht können, sind hiervon ausgenommen; alle anderen SuS sollten dazu angehalten werden; Präsenzunterricht in den regulären Lerngruppen und nach regulärem Stundenplan; klassenübergreifender Unterricht ist möglich;</p> <p>Therapien sind möglich; Abstandsgebot entfällt</p>	<p>Alle SuS tragen eine Maske; SuS, die dies aus fundierten Gründen nicht können, sind hiervon ausgenommen; alle anderen SuS sollten dazu angehalten werden; reduzierter Unterricht innerhalb der Lerngruppen nach regulärem Stundenplan; klassenübergreifender Unterricht sollte vermieden werden; täglicher Wechsel zwischen Präsenzunterricht und häuslichem Lernen; Angebot einer Notbetreuung;</p> <p>Therapien sind möglich; Abstandsgebot von 1,5 m – außer bei den individuellen Förderungen (IK und LK), Therapien und in bestimmten päd. Situationen</p>
Umsetzung in der Levana-Schule	
<p>Alle SuS nehmen am Unterricht teil; es besteht Schulpflicht; mit Eltern, die Sorge um die Gesundheit ihrer Kinder haben, werden Einzelgespräche geführt.</p>	<p>Der Unterricht wird im täglichen Wechsel organisiert; es besteht Schulpflicht, die durch den Präsenzunterricht und das häusliche Lernen abgedeckt wird; mit Eltern, die Sorge um die Gesundheit ihrer Kinder haben, werden Einzelgespräche geführt.</p>
<p>Basishygiene – AHA + L (Abstand – Hygiene – Alltagsmaske + Lüften) ist im Hygienekonzept geregelt;</p> <p>LK - Masken: keine Alltagsmasken; vorrangig FFP1; temporär FFP2;</p> <p>SuS – Masken in der Schule: Alltagsmasken oder FFP1-Masken;</p> <p>SuS – Masken im Bus: FFP1- oder FFP2-Masken</p>	<p>Basishygiene – AHA + L (Abstand – Hygiene – Alltagsmaske + Lüften) ist im Hygienekonzept geregelt;</p> <p>LK - Masken: keine Alltagsmasken; vorrangig FFP1; temporär FFP2;</p> <p>SuS – Masken in der Schule: Alltagsmasken oder FFP1-Masken;</p> <p>SuS – Masken im Bus: FFP1- oder FFP2-Masken</p>
<p>Hauswirtschaftsunterricht kann unter verstärkten Hygienemaßnahmen durchgeführt werden; das Essen wird jedoch nur von der Klasse, die kocht, eingenommen.</p>	<p>Hauswirtschaftsunterricht kann unter verstärkten Hygienemaßnahmen durchgeführt werden; das Essen wird jedoch nur von der Klasse, die kocht, eingenommen.</p>

<p>Musikunterricht kann nur im Freien stattfinden; es ist kein Singen in den Klassen möglich; das wöchentliche Ritual des gemeinsamen Morgenkreises kann nur im Freien stattfinden.</p>	<p>Musikunterricht kann nur im Freien stattfinden; es ist kein Singen in den Klassen möglich; das wöchentliche Ritual des gemeinsamen Morgenkreises kann nur im Freien stattfinden.</p>
<p>Sportunterricht – Der Sportunterricht kann im Freien weiterhin regulär ohne Maske, aber mit Abstand stattfinden. Regulärer sportpraktischer Unterricht in Innenräumen kann nicht mit Maske stattfinden. Wenn kein Ersatz durch regulären Sportunterricht im Freien möglich ist, sollte versucht werden, den Schülerinnen und Schülern eingeschränkten Sportunterricht in Form eines leichten Bewegungsangebots zu unterbreiten. Dieser Unterricht kann mit geringer Belastungsintensität mit Maske durchgeführt werden. Eine differenzierte Belastungssteuerung erfolgt in pädagogischer Verantwortung der Lehrkraft.</p>	<p>Sportunterricht – Der Sportunterricht kann im Freien weiterhin regulär ohne Maske, aber mit Abstand stattfinden. Regulärer sportpraktischer Unterricht in Innenräumen kann nicht mit Maske stattfinden. Wenn kein Ersatz durch regulären Sportunterricht im Freien möglich ist, sollte versucht werden, den Schülerinnen und Schülern eingeschränkten Sportunterricht in Form eines leichten Bewegungsangebots zu unterbreiten. Dieser Unterricht kann mit geringer Belastungsintensität mit Maske durchgeführt werden. Eine differenzierte Belastungssteuerung erfolgt in pädagogischer Verantwortung der Lehrkraft.</p>
<p>Schwimmunterricht – im schuleigenen Bewegungsbad ist möglich – vgl. Hygienekonzept)</p>	<p>Schwimmunterricht – im schuleigenen Bewegungsbad ist möglich – vgl. Hygienekonzept)</p>
<p>Snoezelen-Raum und Lagerungsmaterialien (vgl. Hygienekonzept Seite 6/7)</p>	<p>Snoezelen-Raum und Lagerungsmaterialien (vgl. Hygienekonzept Seite 6/7)</p>
<p>Therapien werden durchgeführt – Dokumentation dieser - Hygieneplan der Therapeuten liegt vor und ist dem Hygienekonzept der Schule angefügt.</p>	<p>Therapien werden durchgeführt – Dokumentation dieser - Hygieneplan der Therapeuten liegt vor und ist dem Hygienekonzept der Schule angefügt.</p>
	<p>Es findet eine Notbetreuung statt</p>
<p>räumliche Kohortenregelung: Es werden 4 Kohorten gebildet</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1. Flur Neubau • 2. Flur Oberstufe/ Schwimmbad • 3. Flur Werkstufe • 4. Container/ U2 <p>Die Kohorte beginnt am separaten Eingang und endet an der gekennzeichneten Glastür.</p>	<p>räumliche Kohortenregelung: Es werden 4 Kohorten gebildet</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1. Flur Neubau • 2. Flur Oberstufe/ Schwimmbad • 3. Flur Werkstufe • 4. Container/ U2 <p>Die Kohorte beginnt am separaten Eingang und endet an der gekennzeichneten Glastür.</p>

<p>Die Metacomsymbole „STOP – Maskenpflicht“ sind an den Enden der Kohorten angebracht und bleiben als Erinnerung hängen. Die Türen der Kohorten sind geschlossen.</p>	<p>Die Metacomsymbole „STOP – Maskenpflicht“ sind an den Enden der Kohorten angebracht und bleiben als Erinnerung hängen. Die Türen der Kohorten sind geschlossen.</p>
<p><u>Unterrichtsbeginn und -ende</u> Die SuS-Teilgruppen betreten und verlassen das Schulgebäude über den Ein-/Ausgang am Schulhof. Beim Betreten ihres Kohortenbereiches wird morgens die Temperatur (Stirnthermometer) der SuS gemessen, sie desinfizieren sich die Hände und tragen nach Möglichkeit weiterhin ihre Masken. Nach Unterrichtschluss desinfizieren sie sich die Hände beim Verlassen ihrer Kohorte und werden zu den Bussen durch die LK begleitet. Die Klassen verlassen entsprechend ihrer Kohorte zu unterschiedlichen Zeiten das Schulgebäude: Kohorte 1 – 15:20 / 12:50 Uhr Kohorte 2 – 15:25 / 12:55 Uhr Kohorte 3 – 15:30 / 13:00 Uhr Kohorte 4 – 15:20 / 12:50 Uhr. Die LK der Klassen der Kohorten 1 und 4 achten beim Verlassen der Räume/Schule darauf, dass keine Vermischung der Kohorten erfolgt.</p>	<p><u>Unterrichtsbeginn und -ende</u> Die SuS-Teilgruppen betreten und verlassen das Schulgebäude über den Ein-/Ausgang am Schulhof. Beim Betreten ihres Kohortenbereiches wird die Temperatur (Stirnthermometer) der SuS gemessen, sie desinfizieren sich die Hände und tragen nach Möglichkeit weiterhin ihre Masken. Nach Unterrichtschluss desinfizieren sie sich die Hände beim Verlassen ihrer Kohorte und werden zu den Bussen durch die LK begleitet. Die Klassen verlassen entsprechend ihrer Kohorte zu unterschiedlichen Zeiten das Schulgebäude: Kohorte 1 – 15:20 / 12:50 Uhr Kohorte 2 – 15:25 / 12:55 Uhr Kohorte 3 – 15:30 / 13:00 Uhr Kohorte 4 – 15:20 / 12:50 Uhr. Die LK der Klassen der Kohorten 1 und 4 achten beim Verlassen der Räume/Schule darauf, dass keine Vermischung der Kohorten erfolgt.</p>
<p><u>Pause</u> - Der Pausenraum der Kohorte wird auf den Flurbereich ausgedehnt. Die SuS betreten und verlassen das Schulgebäude ohne Maske durch ihren Kohorteneingang. Beim Betreten des Schulgebäudes werden die Hände gewaschen. Beim Betreten des Klassenraumes ist der MNS wieder aufzusetzen. Es wird ein individueller Pausenplan (Pause in der Kohorte sowie in abgetrennten Bereichen) erstellt.</p>	<p><u>Pause</u> - Der Pausenraum der Kohorte wird auf den Flurbereich ausgedehnt. Die SuS betreten und verlassen das Schulgebäude ohne Maske durch ihren Kohorteneingang. Beim Betreten des Schulgebäudes sind erneut die Hände zu desinfizieren. Beim Betreten des Klassenraumes ist der MNS wieder aufzusetzen. Es wird ein individueller Pausenplan (Pause in der Kohorte sowie in abgetrennten Bereichen) erstellt.</p>
<p><u>Pausenzeiten</u> – individueller Pausenplan je Kohorte; die Pausenaufsicht wird durch die LK der Kohorte organisiert.</p>	<p><u>Pausenzeiten</u> – individueller Pausenplan je Kohorte; die Pausenaufsicht wird durch die LK der Kohorte organisiert.</p>

<p>Wegführung Die Wegeführung ist durch die Kohortenbildung geregelt; sollten sich Schülergruppen außerhalb ihrer Kohorte und innerhalb des Schulgebäudes begegnen, tragen sie ihre Alltags- oder FFP1-Masken; die LK organisieren die Begegnung der SuS so, dass ein Kontakt vermieden wird. Beim Gang zum WC tragen die SuS ihre Alltags- oder FFP1-Masken.</p>	<p>Wegführung Die Wegeführung ist durch die Kohortenbildung geregelt; sollten sich Schülergruppen außerhalb ihrer Kohorte und innerhalb des Schulgebäudes begegnen, tragen sie ihre Alltags- oder FFP1-Masken; die LK organisieren die Begegnung der SuS so, dass ein Kontakt vermieden wird. Beim Gang zum WC tragen die SuS ihre Alltags- oder FFP1-Masken.</p>
<p>SuS allein im Schulgebäude – es ist kein Schüler ohne LK im Schulgebäude unterwegs; eine Evaluation hierzu erfolgte in 10/2020</p>	<p>SuS allein im Schulgebäude – es ist kein Schüler ohne LK im Schulgebäude unterwegs.</p>
<p>Hausbesuche sind möglich; vorausgesetzt in der Familie liegt kein Verdacht oder bestätigte COVID-19 Infektion vor; sie sind auf ein Minimum zu beschränken; die notwendigen Hygienemaßnahmen (AHA sowie siehe Hygienekonzept) sind einzuhalten.</p>	<p>Hausbesuche sind möglich; vorausgesetzt in der Familie liegt kein Verdacht oder bestätigte COVID-19 Infektion vor; sie sind auf ein Minimum zu beschränken; die notwendigen Hygienemaßnahmen (AHA +L sowie siehe Hygienekonzept) sind einzuhalten.</p>
<p>Lüften – Es ist regelmäßig zu lüften (vgl. Hygienekonzept).</p>	<p>Lüften – Es ist regelmäßig zu lüften (vgl. Hygienekonzept) .</p>
<p>Mittagessen – Jede Klasse isst in ihrem Essensraum. Das Mittagessen wird durch die Firma Maranatha geliefert. Es wird in der Küche (entsprechend den notwendigen Corona-Hygienevorschriften) in Schüsseln für die einzelnen Klassen verteilt und kommt dann in geschlossene Wärmebehälter. Diese werden erst wieder am Tisch der jeweiligen Klasse geöffnet und auf die Teller der SUS verteilt. Beim Essen ist auf den Mindestabstand zu achten. Kann er nicht eingehalten werden, tragen die LK ihre FFP1- oder FFP2-Masken und essen getrennt von den SuS. Beim Anreichen des Essens und der notwendigen Mund-/Zahnpflege trägt die Person eine FFP2-Maske ggf. auch das Klarsichtvisier. Auf die notwendige Handhygiene danach ist zu achten (vgl. Hygienekonzept).</p>	<p>Mittagessen – Jede Klasse isst in ihrem Essensraum. Das Mittagessen wird durch die Firma Maranatha geliefert. Es wird in der Küche (entsprechend den notwendigen Corona-Hygienevorschriften) in Schüsseln für die einzelnen Klassen verteilt und kommt dann in geschlossene Wärmebehälter. Diese werden erst wieder am Tisch der jeweiligen Klasse geöffnet und auf die Teller der SUS verteilt. Beim Essen ist auf den Mindestabstand zu achten. Kann er nicht eingehalten werden, tragen die LK ihre FFP1- oder FFP2-Masken und essen getrennt von den SuS. Beim Anreichen des Essens und der notwendigen Mund-/Zahnpflege trägt die Person eine FFP2-Maske ggf. auch das Klarsichtvisier. Auf die notwendige Handhygiene danach ist zu achten (vgl. Hygienekonzept).</p>
<p>Waffel – AG - die Herstellung und der Verkauf von Waffeln finden nicht statt.</p>	<p>Waffel – AG - die Herstellung und der Verkauf von Waffeln finden nicht statt.</p>

<p>Pflege – Die Pflegebäder sind mit allen notwendigen Materialien ausgestattet (vgl. Hygienekonzept).</p>	<p>Pflege – Die Pflegebäder sind mit allen notwendigen Materialien ausgestattet (vgl. Hygienekonzept).</p>
<p>Krankheitssymptome der SuS – Bei erkennbaren Krankheitssymptomen der SuS ist kein Schulbesuch möglich; die Eltern wurden im Elternbrief vom 11.08.2020 darauf hingewiesen. Jeden Morgen wird beim Betreten ihres Kohortenbereiches mithilfe eines Stirnfieberthermometers bei allen SuS die Körpertemperatur gemessen. Maßnahmen für SuS, die erkrankt in die Schule kommen oder während der Schulzeit erkranken, sind im Hygienekonzept hinterlegt.</p>	<p>Krankheitssymptome der SuS - Bei erkennbaren Krankheitssymptomen der SuS ist kein Schulbesuch möglich; die Eltern wurden im Elternbrief vom 11.08.2020 darauf hingewiesen. Jeden Morgen wird beim Betreten ihres Kohortenbereiches mithilfe eines Stirnfieberthermometers bei allen SuS die Körpertemperatur gemessen. Maßnahmen für SuS, die erkrankt in die Schule kommen oder während der Schulzeit erkranken, sind im Hygienekonzept hinterlegt.</p>
<p>Für LK</p>	
<p>Abstandsgebot im gesamten Schulgebäude; Maskenpflicht während des gesamten Schultages [FFP1- und in besonders nahen Situationen (wie, Mittagessen/Pflege) FFP2-Masken]; Kopierer/Sekretariat nur Einzeln betreten – Kartensystem beachten; Krankheitssymptome – siehe SuS</p>	<p>Abstandsgebot im gesamten Schulgebäude; Maskenpflicht während des gesamten Schultages [FFP1- und in besonders nahen Situationen (wie, Mittagessen/Pflege) FFP2-Masken]; Kopierer/Sekretariat nur Einzeln betreten – Kartensystem beachten; Krankheitssymptome – siehe SuS Die unterrichtliche Dokumentation erfolgt im Klassenbuch in zwei Spalten (Wechselunterricht/Notbetreuung und Homeoffice).</p>
<p>Externe Personen</p>	
<p>Es besteht Dokumentationspflicht für externe Besucher. Die Therapeuten dokumentieren ihre Therapien entsprechend (vgl. Hygienekonzept). Personen, die die Schule betreten, sind verpflichtet, sich im Sekretariat an- und abzumelden. Elternbesuche in der Schule sind auf ein Minimum zu beschränken (vgl. Hygienekonzept). FBZ – Beratung der Schulen kann „aufsuchend“ durchgeführt werden.</p>	<p>Es besteht Dokumentationspflicht für externe Besucher und LK, die nicht im Dienstplan stehen. Die Therapeuten dokumentieren ihre Therapien entsprechend (vgl. Hygienekonzept). Personen, die die Schule betreten, sind verpflichtet, sich im Sekretariat an- und abzumelden. Elternbesuche sind nicht möglich. FBZ – Beratung der Schulen kann nur telefonisch bzw. per Videokonferenz durchgeführt werden</p>

3. Szenario 3

Die Levana-Schule ist teilweise oder vollständig geschlossen. Es kann nach Antrag der Eltern eine Notbetreuung eingerichtet werden.

Der Unterricht erfolgt im Rahmen des häuslichen Lernens. Das häusliche Lernen erfolgt durch den Einsatz moderner Medien (Lernprogramme, iPad, Videokonferenzen, ...), individueller Lernmaterialien und Telefonate. Die Lernpakete werden per Post versendet und mit den Eltern/Schülern per Telefon oder Videokonferenzen (BBB) besprochen. Die Zusammenstellung der Arbeitsmaterialien orientiert sich am gültigen Stundenplan der Klasse und wird im Klassenbuch dokumentiert.

Die Dokumentation der LK erfolgt im Klassenbuch in zwei Spalten (Notbetreuung und Homeoffice).

Die Eltern werden immer wieder auf die Nutzung der Lernplattform „Moodle hingewiesen. Zunehmend mehr SUS nutzen die schulischen Angebote, die dort eingestellt werden.

Das Klassenteam befindet sich im regelmäßigen Austausch mit den Eltern der SuS. Die LK unterstützen die Eltern bei der Erfüllung der schulischen Aufgaben und erstellen auf Grundlage der erfüllten Arbeitsaufträge neue Medienpakete zusammen.

Ansonsten treffen die gleichen Regelungen entsprechend dem Szenarienkonzert 2 (**Vorgabe des BM, Umsetzung in der Levana-Schule, Für LK, Externe Personen**) zu.

4. Literaturangaben

- Leitlinien für den Unterricht an Förderschulen im Schuljahr 2020/2021 vom 30.06.2020
- Leitlinien für den Unterricht an Förderschulen im Schuljahr 2020/2021 Ergänzende Hinweise für Schulen mit dem Förderschwerpunkt ganzheitliche und motorische Entwicklung vom 16.07.2020
- Hygieneplan-Corona für die Schulen in RLP - 7. überarbeitete Fassung, gültig ab 22.02.2021

Bad Neuenahr-Ahrweiler, den 21.02.2021

Kathrin Römermann (Förderschulkonrektorin)